

## 3 Modulare Inhouse- Schulung

### Diversitätssensibles, rassismuskritisches und empowerment-orientiertes Handeln mit Kindern

Schulung für Bildungseinrichtungen, frühkindliche Erziehung, kommunale Beratungsangebote und soziale Träger

Dr. Nkechi Madubuko

Diversity Trainerin

Promovierte Soziologin

Autorin

Dozentin Uni-Kassel

Dozentin Empowerment Studies

Hochschule Düsseldorf

[www.nkechi-madubuko.de](http://www.nkechi-madubuko.de)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Nkechi\\_Madubuko](https://de.wikipedia.org/wiki/Nkechi_Madubuko)

Jede dritte Familie hat einen Migrationshintergrund und in deutschen Großstädten unter 6 Jahren ist der Anteil bei durchschnittlich jedem 2. Kind. Eine diversitätssensible und rassismuskritische Handlungsfähigkeit ist zur Basis-Kompetenz geworden, um alle Kinder und Jugendlichen im dem Verstehen der Welt und im sozialen Lernen keinerlei Reproduktion von Rassismen aufkommen zu werden zu lassen und seelische Verletzungen zu vermeiden. Zuschreibungen und Auslassungen bieten ein weites Feld als Einrichtung und Fachkraft ungewollt diskriminierend zu sein.

Empowerment -Orientierung bedeutet: eine wertschätzende Haltung zur Vielfalt der Kinder und Jugendlichen haben und sie in der Wahrnehmung, Handeln und im Angebot zu vermitteln. Es bedeutet einen rassismuskritischen Blick auf Angebote, Spiel- und Unterrichtsmaterial, Vermeidung von Zuschreibungen, Stärkung der Ich-Identität und die Verankerung von Diskriminierungsschutz im Alltag der Einrichtung. Diese Schulung bietet den Aufbau notwendiger Wissens-, Handlungs- und Handlungskompetenzen für ihre Einrichtung nach dem menschenrechtsorientierten Diversity Ansatz mit Blick auf eine Empowerment-Orientierung. Mit Fokus auf diesen Ansatz ist die Schulung konzipiert.

Das Begleitbuch zur Schulung ist das „Praxishandbuch Empowerment“, der Trainerin und Autorin erschienen beim Beltz Verlag.



# Modul 1

---

2 Tägig

9-16h

---

## Grundlagenwissen zu Diversität und gesellschaftliche Diskriminierungserfahrungen von Kindern

- Grundlagen zu Diversität
- Welche Vielfaltsdimensionen verbinde ich?
- Welche Vorurteile und Normalitätsvorstellungen habe ich verinnerlicht?
- Wie zeigt sich Rassismus gegenüber Familien (Bildungssystem, Alltag, Ausbildung, Ämter, Arbeitswelt)
- Was ist Rassismus und wie zeigt er sich innerhalb der Gesellschaft in ihren Strukturen, Institutionen, Verfahrens- und Verhalten und wie wirkt er auf individueller Ebene auf Betroffene?
- Welche Diskriminierungsformen betreffen Familien mit Migrationsgeschichte intersektional?
- Wie divers ist unser Team? Wie sind wir als Fachkräfte bezogen auf Wissenslücken aufgestellt?
- Was sind Fremdzuschreibungen und Triggererfahrungen, die vermieden werden sollten

# Modul 2

2 Tägig

9- 16h

## Grundlagen zur Empowerment-Orientierung & Rassismuskritischem Handeln: Handlungskompetenzen entwickeln

- Was ist Empowerment, Wie zeigen sich unbewusste Rassismen, Was bedeutet rassismuskritisch sein?
- Selbstreflektion: Aus welcher Perspektive und Vornahmen heraus sprechen wir/ich im Moment Kinder an und an welchem Bild orientieren wir uns/ich mich? Wie werden Erfahrungen und Bedarfe bisher abgeholt?
- Vorstellung der Ebenen eines Veränderungsprozesses durch Trainerin
- Thematisieren wir Unterschiede in unserem Angebot? Welche fehlen oder werden Stereotype herangezogen? Wann werden sie angesprochen?
- Welche Wissensbeständen und Lebensrealitäten bilden wir ab? Welche nicht?
- Wie sehr kennen wir Wissensbestände von PoC ´s und werden Menschen, deren Perspektiven und Lebensrealitäten außerhalb des Mainstreams wertschätzend abgebildet und mitgedacht?
- Blick u.a. auf: Sichtbarkeit von Vielfalt, rassismuskritische Sprache, Diskriminierungserfahrungen von Kindern begegnen
- Entwicklung eines konkreten Handlungskonzeptes mit Veränderungen/Zielen für Einzelne und die Einrichtung

# Modul 3

1 Tägig

9- 16h

## Praxistransfer: Reflexion zu Handlungskonzept, erreichte Veränderungen und Herausforderungen

- Vorstellung des neuen Handlungskonzeptes
- Welche Herausforderungen haben sich gezeigt (mit der Zielgruppe, Eltern oder im Team)?
- Welche Perspektiven, Bedarfe und Trigger werden nicht berücksichtigt, sollten aber berücksichtigt werden um Kinder und Familien mit Migrations- und Fluchtgeschichte zu erreichen oder adäquat zu betreuen? Was sollte in der Kommunikation, Abläufen und Zusammenspiel stärker berücksichtigt werden bezogen auf mögliche Diskriminierungserfahrungen der Kinder?
- Bieten wir Empowerment in irgendeiner Form an und wie könnte man dies gestalten als Nicht-Betroffene?
- Was haben wir bereits verändert, und wo haben sich Schwierigkeiten ergeben?
- Was können Lösungsansätze sein?

Diese 3 -modulare Inhouse Schulungen in 5 Tagen sind als praxisnahe Schulung gedacht, in der gezielt Mitarbeiter:innen lernen wie ihr Verhalten und ihre Sichtweisen zu Diversität sind und diese zu neu reflektieren im Sinne eines menschenrechtlichen Diversity -Ansatzes. Genauer betrachtet wird an welchen Stellen eine diversitätssensiblere Herangehensweise für die Einrichtung erreicht werden kann. Das Praxishandbuch Empowerment (Beltz 2021) der Trainerin und Autorin bietet dazu mit die fachliche Grundlage.

In Arbeitsphasen und mit fachlichen Inputs konzipiert, fordert die Schulung auch die Bereitschaft sich persönlich mit dem Thema Diskriminierung und im speziellen Rassismus auseinanderzusetzen und dazu zu lesen. Die Vermittlung und Reflektionen finden über Übungen, Inputs, Videos und Gruppenarbeit statt. Ziel ist eine vielfaltssensible und diskriminierungskritische Haltung zu entwickeln und handlungsfähiger in kritischen Situationen zu werden.

Ein weiteres Ziel ist für der eigenen Einrichtung eine kritischen Analyse zu unterziehen, neue Ansätze in den Verfahrensweisen und Ausstattung anzugehen und intern im Team eine diskriminierungskritische Herangehensweise zu schaffen. Die Teilnahme von 2 TN pro Einrichtung/Standort wären daher sinnvoll, um das Erarbeitete nachhaltig zu implementieren.

### Modalitäten In-house Schulung:

- 5 tätige praxisnahe Schulung mit 21 Stunden
- 3 Module 2x 2 tägig, 1x 1-tägig (insg.5 Tage)
- 10-12 TN (maximal) in Präsenz
- Buchbar ab Januar 2023
- Inklusive Vorbereitung, Arbeitsmaterialien, Dokumentation der Arbeitsphasen
- spezifische Beratung für die Einrichtung während der Schulung
- Räumlichkeiten und Ausstattung stellt der Auftraggeber
- Bescheinigung erfolgt durch die Trainerin